

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihr **vollständig** ausgefülltes Anmeldeformular bis zum

22. Dezember 2023

per Post zurück an: Viola Plump, Liebigstr. 8, 65307 Bad Schwalbach
oder eingescannt per E-Mail an: viola.plump@googlemail.com

Für Rückfragen erreichen Sie Frau Plump unter:

+49 (0)172 2947100

Bezahlung

Nach dem Erhalt Ihrer schriftlichen Anmeldebestätigung überweisen Sie bitte den **kompletten** Reisepreis (nicht vor dem 1.1.2024) bis zum

29. Februar 2024

auf das Konto des Vereins der Freunde und Förderer bei der Sparkasse Mainfranken

IBAN DE70 7905 0000 0000 0185 72
BIC BYLADEM1SWU
Verwendungszweck Schlesien-Exkursion 2024

Initiator und Förderer

Freunde und Förderer der Stiftung Kulturwerk Schlesien e.V.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Helmuth Steininger und Prof. Dr. Jozef Zaprucki

Organisatorische Leitung

Viola Plump/Anja Weismantel

Digitale Begleitung und Aufbereitung

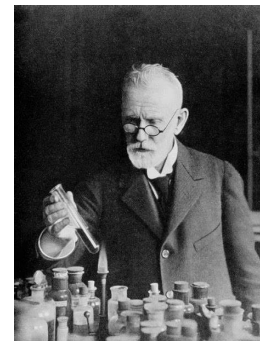
Lisa Haberkern M.A., Geschäftsführerin der Stiftung Kulturwerk Schlesien



Maria Goeppert-Mayer
Physik 1963

Schlesien-Exkursion

Auf den Spuren der schlesischen Nobelpreisträger im 20. Jahrhundert



Paul Ehrlich
Medizin 1908



Gerhart Hauptmann
Literatur 1912

2. Juni – 9. Juni 2024

Kleiner Ausblick und Einführung ins Thema

Alfred Nobel (1833-1896) legte 1895 testamentarisch die Gründung einer Stiftung nach seinem Tode fest. Diese verleiht seit 1901 bis heute jährlich auf fünf Gebieten (Physik, Chemie, Physiologie oder Medizin, Literatur und Frieden) den hoch angesehenen Nobel-Preis.

Bis Ende des 20. Jahrhunderts erhielten 11 Schlesier und eine Schlesierin diesen Preis. Fünf davon für Physik, jeweils drei in Medizin und Chemie und je einer für Literatur und Wirtschaftswissenschaften. Diese ausgesprochen hohe Dichte für eine in der Relation so kleine Region erscheint uns gleichermaßen beachtenswert wie interessant, so dass wir uns mit der Exkursion auf unterschiedliche Weise diesen Persönlichkeiten nähern möchten.

Als roter Faden sollen uns ihre Geburts-, Studien- und Wirkungsorte dienen, die uns teilweise von polnischen Studenten der Germanistik in Hirschberg/Jelenia Góra und Breslau/Wroclaw vorgestellt werden. Dabei werden wir bis heute oder überhaupt erst in jüngerer Zeit sichtbare bzw. sichtbar gemachte Gedenktafeln oder nach Ihnen benannte Straßen oder Institutionen aufzusuchen. Der Schwerpunkt liegt hierbei eindeutig auf Breslau und wird noch durch einen Tag in Oberschlesien komplettiert. Einen ganzen Tag widmen wir dem einzigen unter ihnen, der nahezu sein ganzes Leben in Schlesien verbracht hat – Gerhart Hauptmann.

Kosten / Organisatorische Hinweise

DZ p.P. € 730,- / EZ € 870,- jeweils incl. Frühstück. Ebenfalls enthalten ist das traditionelle Kaffeetrinken auf Schloss Lomnitz, Hin- und Rückfahrt mit dem Reisebus, sämtliche Eintritte sowie Kosten für Planung/Organisation/Administration. Die Kosten für Mittag-/Abendessen übernimmt jeder in Eigenregie.

Die Anzahl der Teilnehmer liegt bei 34 (12 EZ und 11 DZ). Uns steht ein moderner Reisebus mit einem Fahrer, der uns bereits auf allen bisherigen Exkursionen begleitet hat, zur Verfügung. Wenn möglich und gewünscht, nehmen wir tagsüber gemeinsam einen Mittags-Snack und nach dem Eintreffen am Übernachtungsort ein Abendessen ein. Grundsätzlich möchten wir an allen Tagen zwischen 9 und 10 Uhr aufbrechen und gegen 18 Uhr am Übernachtungsort eintreffen.

Vorläufiger geplanter Reiseverlauf (skizziert)

Übernachtungen

1x Hotel Alt-Görlitz, Görlitz - **2x** Schosshotel Wernersdorf (Palac Pakoszów) – **4x** Hotel Herbal, Breslau (Wroclaw)

- Sonntag, 2.6.: **11:30 Uhr Abfahrt** Würzburg Hbf – **12:30 Uhr Abfahrt** Münsterschwarzach (Aufnahme der Teilnehmer der Jahrestagung der Stiftung Kulturwerk Schlesien) – ca. **18:00 Uhr Ankunft** Görlitz
- Montag, 3.6.: Spaziergang zum Geburtshaus von Hans-Georg Dehmelt (Physik - 1989) – Schloss Lomnitz (Palac Lomnica) – Besichtigungszeit/traditionelles Kaffeetrinken auf der Terrasse des Witwenschlosses/Shopping – Ankunft Schloss Wernersdorf (ca. 16:00 Uhr) – Grillen auf der Schlossterrasse (19:00 Uhr)
- Dienstag, 4.6.: Ein Tag mit Gerhart Hauptmann (Literatur – 1912) - Ober-Salzbrunn (Szczawno Zdrój)– Mittelschreiberhau (Szkłarska Poreba) – Agnetendorf (Jagniatków) optional im Anschluss: Spaziergang zur St. Anna-Kapelle bei Seidorf (Sosnowka)
- Mittwoch, 5.6.: Entspannter Start in den Tag – 11:00 Uhr Abfahrt über Neisse (Nysa) und Strehlen (Strzelin) nach Breslau
- Donnerstag, 6.6.: Breslau – auf der Oder zur Jahrhunderthalle – Studenten der Universität Breslau stellen uns im Rathaus einige der schlesischen Nobelpreisträger vor
- Freitag, 7.6.: Oberschlesien-Tag - Königshütte (Chorzów)– Kattowitz (Katowice)- Sohrau (Zóry)
- Samstag, 8.6.: Tag zur freien Verfügung – 18 Uhr Abschlussessen am Ring (Rathausnähe)
- Sonntag, 9.6.: **9:00 Uhr Abfahrt** – ca. **12:30 Uhr** an Bhf Dresden-Neustadt – ca. **18:00 Uhr** an Würzburg Hbf